

很久沒有  
敬我了妳

Kara  
- Orchestra



FILMFESTIVAL 2017

DOKUMENTARFILME AUS TAIWAN

3. - 4. NOVEMBER

EBERHARD KARLS  
UNIVERSITÄT  
TÜBINGEN



FREITAG 3.11.

14.15 - 14.30

**ERÖFFNUNG**

PROFESSOR SCHUBERT

Begrüßung der Zuschauer und des Regisseurs

14.30 - 15.30

**月球學園 EXPERIMENTAL TAIWANESE (2003)**

VON WU MI-SEN 吳米森

Chu Hua-fang, 77 Jahre, pensionierter Unteroffizier, war ursprünglich in die Luftwaffe eingetreten, um ein bisschen „schneller wegzukommen“. Er sagt, er sei aus dem Kreis Langcang, Provinz Hebei, aber auf der Chinakarte im Saal seiner Landsmannschaft findet er seine Heimat nie. Er fährt aber oft zum Familienbesuch nach China, wo noch ein Bruder lebt. Dieses Jahr will er auch wieder hin. In einer kleinen Gasse in Taipei begegnet Chu Hua-fang dann dem als Schneider niedergelassenen Chang-Jiang Nr. 1. Diesen Helden des antijapanischen Widerstandskrieges kennenzulernen, ist die größte Ehre seines Lebens. Und auch wenn China fern scheint wie der Mond, hat der alte Chu mit Chang-Jiang Nr. 1 eine Projektionsfläche für sein Heimweh direkt vor sich.

15.30 - 16.30

**九命人 TWILIGHT ZONE (2005)**

VON WU MI-SEN 吳米森

Vom Thema der Körperstrafen ausgehend widmet sich dieser Film den vielen Problemen des taiwanischen Bildungssystems. Die Abschaffung körperlicher Strafen würde zwar sicher nicht alle Probleme des Bildungssystems lösen, aber sie wäre ein wichtiger Anfang.

17.15 - 18.15

**西藏台北 "TIBET, TAIPEI" (2008)**

VON WU MI-SEN 吳米森

Eine tausend Jahre alte tibetische Prophezeiung sagt: „Wenn der eiserne Vogel durch die Luft fliegt und das eiserne Ross durch die weiten Lande rennt, werden die Tibeter wie Grillen und Ameisen überall auf der Welt verstreut werden, und das Buddha-Dharma kommt ins Land der roten Menschen.“ Der Film dokumentiert die wirkliche und dramatische Lebenserfahrung von Exiltibetern in Indien, den USA und Taiwan, sucht nach der ganzen Wahrheit und den wahren seelischen Prozessen. Und es ist der erste Film, der das Schicksal Tibets aus taiwanischer Perspektive ergründet, wobei er gleichzeitig über Taiwans eigene Situation reflektiert.

20.00 - 22.00

**很久沒有敬我了妳 KARA-ORCHESTRA (2015)**

VON WU MI-SEN 吳米森

SAMSTAG 4.11.

10.00 - 10.20

**EINFÜHRUNG: "TAIWAN'S LOST CINEMA"**

DR. MING-YEH RAWNSLEY

10.20 - 12.00

**天字第一號 THE BEST SECRET AGENT (1964)**

VON ZHANG YING 張英

Cuiyings Vater stirbt auf der gemeinsamen Flucht vor den japanischen Invasoren im sino-japanischen Krieg (1937-1945). So kommt Cuiying allein in Shanghai an und arbeitet als Sängerin in einem Nachtclub, wo sie sich in Lingyun verliebt. Sie verlässt ihn aber, um seinen reichen, mächtigen Onkel Zhaoqun zu heiraten, einen Kollaborateur. Mit gebrochenem Herzen geht Lingyun zum Studium nach England. Nach seiner Rückkehr schließt er sich Zhaoqun an, dessen Arbeit ständig von Tianzi (Himmel) Nr. 1, einem Agenten des chinesischen Widerstands, sabotiert wird. Zhaoquns Untergebener, Hauptmann Wan, muss Tianzi Nr. 1 ausschalten. Aber wer ist dieser Agent?

13.00 - 15.00

**地獄新娘 THE BRIDE WHO HAS RETURNED FROM HELL (1965)**

VON HSIN CHI 辛奇

Nach einem Bootsunfall werden ein Toter und eine Damenbrieftasche, aber keine tote Frau gefunden. So glaubt der Unternehmer Wang Yiming, seine Frau sei mit ihrem Liebhaber durchgebrannt und ertrunken. Verletzt und gedemütigt kann Yiming seiner Tochter Shuyuan keine Zuneigung zeigen und kommt in den Ruf eines schlechten Vaters, jähzornigen Arbeitgebers und schamlosen Playboys. Yiming beschäftigt Bai Ruimei als Privatlehrerin für seine Tochter, doch wie sich herausstellt, ist Ruimei seine Schwägerin. Sie ist aus Singapur gekommen, um das mysteriöse Verschwinden ihrer Schwester aufzuklären.

15.15 - 16.55

**危險的青春 DANGEROUS YOUTH (1969)**

VON HSIN CHI 辛奇

Der Kosmetikgeschäftsbote Kueiyuan ist ein Frauenheld und träumt vom schnellen Geld. Als er die junge Qingmei kennenlernt, die aus der Enge des Restaurants ihrer Mutter entkommen möchte, vermittelt er sie gegen eine Provision an den Nachtclub von Yuchan. Qingmei verliebt sich in Kueiyuan und schläft mit ihm. Unter Druck von Kueiyuan und Yuchan stimmt sie aber zu, die Geliebte eines alten Millionärs zu werden. Mittlerweile verführt Yuchan Kueiyang und kontrolliert ihn durch Geld und Sex. Als Qingmei entdeckt, dass sie von Kueiyang schwanger ist, verlangt dieser eine Abtreibung, doch sie läuft weg und versteckt sich. Schließlich entdeckt Kueiyang seine Gefühle für Qingmei und macht sich auf die Suche.

## VERANSTALTUNGsort

EHEMALIGES OBERSCHULAMT  
KEPLERSTRASSE 2, HÖRSAAL 001

EINTRITT 5, - €

INKLUSIVE UMTRUNK  
ERMÄßIGT 3, - €

## WEITERE INFORMATIONEN

CCKF-ERCCT  
KEPLERSTRASSE 2, 72074, TÜBINGEN  
TEL. (07071) 29 72717

## VERANSTALTER



KING'S  
College  
LONDON



## EINLEITUNG

**PROF. DR. GUNTER SCHUBERT**

DIREKTOR DES ERCCT

Zum ersten Mal im Herbst präsentiert das European Research Center on Contemporary Taiwan (ERCCT) Dokumentar- und Spielfilme aus Taiwan. Dabei steht am ersten Tag das dokumentarische Werk des taiwanischen Filmemachers Wu Mi-sen im Mittelpunkt des Festivals. Wu Mi-sen wird selbst dabei sein, um seine Filme mit dem Publikum zu diskutieren. Am zweiten Tag werden weitgehend unbekannte oder in Vergessenheit geratene Spielfilme aus den 1960er Jahren gezeigt, also aus der autoritären Ära Taiwans. Dieser Teil der Veranstaltung wird in Kooperation mit dem King's College London durchgeführt und ist Teil eines europäischen Projekts, das sich der Erschließung früher taiwanischer Spielfilme widmet. Geplant ist in diesem Zusammenhang auch eine systematische Einführung durch die in England lebende taiwanische Film- und Medienwissenschaftlerin Ming-Yeh Rawnsley. So werden die Besucher des diesjährigen Festivals interessante Einblicke in das heutige und das frühere Taiwan gewinnen und auch die Gelegenheit haben, ihre Eindrücke mit anderen Besuchern zu teilen und zu diskutieren. Das jährlich stattfindende Taiwan Documentary Film Festival wird inzwischen zum 12. Mal ausgerichtet und gehört zum festen Programmbestand des ERCCT. Wir laden alle an Taiwan Interessierten herzlich ein, sich auch über die anderen Aktivitäten des Taiwan-Zentrums zu informieren und daran



## 吴米森

GAST-REGISSEUR WU MI-SEN

Wu Mi-sen, Jg. 1967, arbeitet derzeit als CEO bei Heaven Pictures Inc. (Montreal), Regisseur für Ryefilms und als Dozent für Cultural and Creative Industries Management in

Taipei. Er hat in New York Film und anschließend Architektur an der Universität von British Columbia studiert. Später hat er u.a. als Regisseur für den Sun Movies Channel und die Reihe Viewpoint bei Public Television in Taiwan verantwortlich gezeichnet.

Sein umfangreiches filmisches Schaffen umfasst Spiel- und Dokumentarfilme, Experimentalfilme, sowie Werbung und Musikvideos. Seine Stärke ist die nuancierte Darstellung von Emotionen der Charaktere sowie der allegorischen Aspekte, die in der Stadt verborgen liegen. Sein neuester Spielfilm, „Kara-Orchestra“, 2015, den er auch in Tübingen präsentiert, erzählt humorvoll, wie die Musik taiwanischer Ureinwohner Eingang in die han-ethnisch dominierte Konzertszene der Hauptstadt gefunden hat.

## 蔡明燁

DR. MING-YEH RAWNSLEY

Dr. Ming-Yeh Rawnsley ist assoziierte Wissenschaftlerin am Centre of Taiwan Studies der School of Oriental and African Studies, London, Mitglied des Advisory Boards des ERCCT,



sowie seit 2012 Generalsekretärin der European Association of Taiwan Studies (EATS). 1999 – 2005 arbeitete sie an der University of Nottingham und wurde dann Leiterin der Abteilung für Chinastudien der University of Nottingham Ningbo China (2005-2007). Von 2007-2013 unterrichtete und forschte Dr. Rawnsley an der University of Leeds zur ostasiatischen Filmindustrie. Sie hat zum chinesischesprachigen Film, Medien sowie Demokratisierung in Taiwan zahlreich publiziert und ist Gründungsmitglied des International Journal of Taiwan Studies. Neueste Veröffentlichungen: Routledge Handbook of Chinese Media (Hrsg., mit Gary Rawnsley, 2015) und Taiwan Cinema: International Reception and Social Change (Hrsg. Mit Keui-fen Chiu u. Gary Rawnsley, 2017).